

# Förderaktion Klima- und Energie-Modellregionen

Klima- und Energiefonds des Bundes – managed by Kommunalkredit Public Consulting



Die geplanten Maßnahmen für die Weiterführungsphase der Klima- und Energiemodell-Region müssen in der vorliegenden Liste beschrieben werden. Diese Liste wird nach der Genehmigung des Antrags auf der Homepage [www.klimaundenergiemodellregionen.at](http://www.klimaundenergiemodellregionen.at) veröffentlicht.

## Maßnahmenbeschreibung - Weiterführungsphase

<b>Modellregion</b>	<b>Klima- &amp; Energiemodellregion Südkärnten</b>
<b>Projekttitle</b>	<b>Weiterführung I KEM Südkärnten</b>
<b>KPC-Antragsnummer der KEM</b>	A974905

<b>Arbeitspaket</b>		<b>1</b>
<b>Maßnahmentitel</b>	Koordinationsstelle KEM Südkärnten	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	10/14 - 9/16	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	Um eine kontinuierliche Betreuung der KEM Südkärnten und die Umsetzung der Maßnahmen lt. Maßnahmenpool zu gewährleisten, wird eine Halbtags-Arbeitskraft beschäftigt. Arbeitsstätte ist das Büro des Vereins Regionalentwicklung Südkärnten, deren Geschäftsführer gleichzeitig der KEM-Manager Südkärntens ist. Das Büro dient als Koordinationsstelle der Klima- und Energiemodellregion Südkärnten und ist Anlaufstelle für Fragen und Anregungen rund um Klima- und Energiethemen.	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	Anlaufstelle für Bevölkerung und Gemeinden rund um Energiethemen, Öffentlichkeitsarbeit, kontinuierliche Umsetzung der Maßnahmen der KEM lt. Maßnahmenpool, Vernetzung der Akteure in der Region, Herausgabe eines monatlichen <u>Newsletters/Bericht</u>	
<b>eingebundene Akteure</b>	Verein Regionalentwicklung Südkärnten	

<b>Arbeitspaket</b>		<b>2</b>
<b>Maßnahmentitel</b>	Solaranlagen-Check	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	2/15 - 10/15	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	Um die Energieeffizienz von bestehenden Solaranlagen in der Region (Baujahr 2011 und älter) zu steigern, soll über Förderungen der Anreiz zur Anlagenüberprüfung geschaffen werden. Im ersten Schritt wird gemeinsam mit energie:bewusst Kärnten ein Protokoll zur Überprüfung von Solaranlagen erarbeitet und qualifizierte Energieberater für die Umsetzung ausgewählt. Insgesamt sollen 100 Solaranlagen-Checks aufgelegt werden. Bewerbung erfolgt mittels Inseraten und Flyern bei Energieberater-Tagen in den Gemeinden und den Gemeindestuben selbst. Die Anmeldung soll über den Verein Regionalentwicklung telefonisch oder per Anmeldekupon erfolgen. Im Anschluss soll evaluiert werden, wie weit empfohlene Maßnahmen durch Energieberater umgesetzt wurden und wie hoch die Investitionskosten der Anlagenbesitzer waren, um die <u>Wertschöpfung in der Region zu messen</u> .	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	Bewusstseinsbildung rund um das Thema <u>Wartung von Solaranlagen, Effizienzsteigerung bestehender Solaranlagen, Erhöhung von Wartungsintervallen</u>	
<b>eingebundene Akteure</b>	Verein Regionalentwicklung Südkärnten, energie:bewusst Kärnten, Energieberaternetzwerk Kärnten, Installateure der Region	

<b>Arbeitspaket</b>		<b>3</b>
<b>Maßnahmentitel</b>	Warmwasser-Sparaktion	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	1/15 - 6/15	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	Wasserspar-Brauseköpfe helfen in zweifacher Form Energie zu sparen: sowohl beim Wasserverbrauch als auch bei der Warmwasseraufbereitung. Um dieses Einsparungspotential in der Tourismusregion Klopeiner See nutzen zu können, sollen gemeinsam mit Hoteliers der Region ca. 300 Wasserspar-Brauseköpfe angekauft werden. Um der Aktion auch einen bewusstseinsbildenden Charakter zu verleihen, werden zusätzlich Informationsmaterialien gedruckt, welche in die Gästeformations-Mappen	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	Einsparungspotential bei Warmwasser in Hotelbetrieben nutzen – Einsparung von fossilen Energieträgern + Wasser, Sensibilisierung von Hotelbesitzern und Urlaubsgästen	
<b>eingebundene Akteure</b>	Sensibilisierung der Hoteleigentümer und Urlaubsgäste	

<b>Arbeitspaket</b>		<b>4</b>
<b>Maßnahmentitel</b>	Energieberatung inkl. Fachvorträge/-veranstaltungen in den Gemeinden	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	2/15 - 9/16	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	„Wissen ist Macht“ – Frei nach diesem Motto soll in der Klima- & Energiemodellregion Südkärnten das Wissen in Energiefragen erhöht und das Interesse erzeugt werden. Gemeinsam mit dem Energieberaternetzwerk Kärnten und da in besonderem in Zusammenarbeit mit den Energieberatern der Region Südkärnten werden in Kombination mit den Energieberatungen in den einzelnen Gemeinden Fachvorträge zu unterschiedlichsten Themen angeboten. 13 Termine in 13 Gemeinden – gemeindespezifische Fragestellungen mit anschließenden Diskussionen.	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	Erhöhung der Energieberatungen in den Gemeinden, Sensibilisierung der Bevölkerung rund um Energiethemen, Wissen in der Region streuen und Interesse wecken	
<b>eingebundene Akteure</b>	Verein Regionalentwicklung Südkärnten, Planungsbüro Ing. Albin Ramsak, die 13 Gemeinden der Region	

<b>Arbeitspaket</b>		<b>5</b>
<b>Maßnahmentitel</b>	Errichtung von 5 Typ2-Tankstellen	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	10/14 - 10/15	

<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	Um die Infrastruktur im Bereich der e-Mobilität zu verbessern, sollen in den nächsten zwei Jahren 5 weitere e-Tankstellen des Typ2 errichtet werden. Mittels Schreiben an die Gemeinden werden Standorte eruiert und im Anschluss die Machbarkeit via KELAG Kärnten abgeklärt. Bei Errichtung einer Tankstelle wird diese durch eine Direktförderung durch den Verein Regionalentwicklung Südkärnten unterstützt. Die Errichtung der Tankstellen erfolgt durch die KELAG Kärnten.
<b>Ziel der Maßnahme</b>	Verbesserung der Infrastruktur für die Nutzung von e-Fahrzeugen, Errichtung von 5 Typ2-Tankstellen im Bezirk, Bewusstseinsbildung durch strategisch günstige Standortwahl der Tankstellen
<b>eingebundene Akteure</b>	Verein Regionalentwicklung Südkärnten, KELAG Kärnten, Standortgemeinden

<b>Arbeitspaket</b>		6
<b>Maßnahmentitel</b>	Potentialanalyse PV mit Bürgerbeteiligung (gesamter Bezirk)	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	1/16 - 9/16	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	Mit diesem Arbeitspaket soll das Bewusstsein von Gewerbetreibenden für die Stromproduktion auf ihren Betriebsgebäuden gesteigert werden. Dafür wird eine Potentialanalyse in Auftrag gegeben, in welcher potentielle Standorte erhoben. Darüber sollen Interviews mit den Besitzern geführt werden, um technische und sonstige Voraussetzungen abzuklären und das Interesse für eine PV mit Bürgerbeteiligung zu	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	Bewusstseinsbildung im Industriesektor, Potentialanalyse für Standorte PV mit <u>Bürgerbeteiligung, Errichtung von Anlagen</u>	
<b>eingebundene Akteure</b>	Verein Regionalentwicklung Südkärnten, Planungsbüro ArchiNoah	

<b>Arbeitspaket</b>		7
<b>Maßnahmentitel</b>	KEM-Radweg-Shuttle	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	4/15 - 10/15	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	DIE Flussader Unterkärntens ist die Drau! Sie zieht sich von West nach Ost durch das Jauntal und steht in vielerlei Hinsicht als Sinnbild in der Region. Ihr entlang führt der Drauradweg mitten durch die Region. Um an dieser wichtigen Infrastruktureinrichtung ein besseres Serviceangebot zu bieten und den Individualverkehr zu reduzieren soll das Radangebot für Einheimische und Urlaubsgäste erweitert werden. Ein Shuttledienst (4x wöchentlich) soll planbare Abhol-/Rückfahrzeiten für Mensch und Rad ermöglichen und zudem als Reparaturshuttle dienen. Das Angebot ist geplant von Mai bis September – jede Woche von Dienstag bis Freitag.	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	Individuelle Taxifahrten der Radfahrer reduzieren, Verbesserung des Serviceangebotes ( <u>Reparaturen, Planbare Abholzeiten/Rückfahrzeiten</u> )	
<b>eingebundene Akteure</b>	Verein Regionalentwicklung Südkärnten, Tourismusverband Klopeiner See -Südkärnten GmbH	

<b>Arbeitspaket</b>		8
<b>Maßnahmentitel</b>	Malwettbewerb für Schulen "Busfahren ist cool"	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	2/15 - 9/16	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	Alle Volksschulen der Region Südkärnten werden eingeladen, an dem Malwettbewerb „Busfahren ist cool“ teilzunehmen. Die drei daraus hervorgehenden Siegerbilder schmücken in der darauffolgenden Europäischen Mobilitätswoche und darüber hinaus die Heckscheibe von drei Linienbussen in der Region. An die Schulen ergeht im Frühjahr ein Schreiben mit Informationen zur organisatorischen Abwicklung und eine Malvorlage mit einem „Busfenster“. Darüber hinaus erhalten die Schulen Informationsmaterial und Schulbehelfe zu Themen rund um Schulweg und Verkehr des Klimabündnis Kärnten. Eine Jury – zusammengestellt aus Mitgliedern der ARGE Mobilitätsbüro und des Vereins Regionalentwicklung Südkärnten – kürt in den Sommermonaten die Sieger. Im Anschluss werden die Bilder durch einen Grafiker bearbeitet und das Design für die Beklebung der Heckfenster der Busse entworfen. Die Busse werden dann rechtzeitig zur Europäischen Mobilitätswoche beklebt. Die Sieger und ihre Klasse gewinnen eine Ausflug in die Region ( <u>z.B. Gosaukarsee/Karawanken</u> ).	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	Bewusstseinsbildung bei Kindern im Volksschulalter, Bewerbung des öffentlichen Verkehrs, <u>Bewerbung der Europäischen Mobilitätswoche 2015 &amp; 2016</u>	
<b>eingebundene Akteure</b>	Mobilitätsbüro Südkärnten, Verein Regionalentwicklung Südkärnten, Verkehrsbetriebe der Region, Schulen der Region	

<b>Arbeitspaket</b>		9
<b>Maßnahmentitel</b>	Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	11/14 - 8/15	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	Für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED bedarf es vor allem einem: einer profunden Kenntnis über die Qualität der bestehenden Anlage. Dies ist Grundvoraussetzung für eine gute Ausschreibung. Um diese Voraussetzung zu erfüllen, soll gemeinsam mit einem Ingenieurbüro der Zustand der Straßenbeleuchtung erhoben werden. Um diesen Prozess ins Rollen zu bringen, wird die Erhebung von 900 Lichtpunkten in der Region vom Verein Regionalentwicklung unterstützt und gefördert.	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	Energieeinsparungspotential bei Straßenbeleuchtung nutzen, LED: Umstellung von 900 Lichtpunkten in der Region, Kenntnisse im Bereich der Straßenbeleuchtung erhöhen, <u>Synergien durch gemeinsame Ausschreibung ermöglichen</u>	
<b>eingebundene Akteure</b>	Verein Regionalentwicklung Südkärnten, Ingenieurbüro Rampitsch, Gemeinden Feistritz ob Bleiburg, Gallizien, Globasnitz & Sittersdorf	

<b>Arbeitspaket</b>		10
<b>Maßnahmentitel</b>	Pilotprojekt Grüngut-Kompostierung Eberndorf	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	10/14 - 9/16	

<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	Das Pilotprojekt Grüngutkompostierung soll mit möglichst geringem finanziellem Aufwand ein Angebot zur geordneten Grüngut-Verwertung im Gemeindegebiet schaffen. Dezentrale landwirtschaftliche Kompostieranlagen können diesen Anspruch am besten erfüllen. Mit den in der Projektlaufzeit (2 Jahre) gesammelten Erfahrungen kann dann eine Entscheidung über die sinnvolle Weiterführung getroffen werden. Das Vorhaben setzt die im Umsetzungskonzept der KEM skizzierte und im Projekt CO2-Recycling konkretisierte Klimaschutz- und Energieeffizienzstrategie durch Schließung des regionalen organischen Stoffkreislaufs um. Der erzeugte Kompost wird zum Humusaufbau und als Düngersersatz auf landwirtschaftlichen Böden verwendet.
<b>Ziel der Maßnahme</b>	Abklären der Sammlung des Grüngutes (Mengen, Sammellogistik), Einreichplanung für die Kompostierungsanlage, Einrichtung der Kompostierungsanlage, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, Betrieb der Kompostierungsanlage
<b>eingebundene Akteure</b>	Verein Regionalentwicklung Südkärnten, Gemeinde Eberndorf, Planungsbüro ArchiNoah, Planungsbüro Landmanagement, Landwirt aus der Region

<b>Arbeitspaket</b>	
<b>Maßnahmentitel</b>	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	
<b>eingebundene Akteure</b>	

<b>Arbeitspaket</b>	
<b>Maßnahmentitel</b>	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	
<b>eingebundene Akteure</b>	

<b>Arbeitspaket</b>	
<b>Maßnahmentitel</b>	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	
<b>eingebundene Akteure</b>	

<b>Arbeitspaket</b>	
<b>Maßnahmentitel</b>	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	
<b>eingebundene Akteure</b>	

<b>Arbeitspaket</b>	
<b>Maßnahmentitel</b>	
<b>Zeitraum der Umsetzung</b> (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
<b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b>	
<b>Ziel der Maßnahme</b>	
<b>eingebundene Akteure</b>	